

## 1997

Beschaffung fehlender Daten erweist sich als sehr zeitintensiv. Noch Abschluss dieser Arbeiten verfügen die LKW aber über ein modernes und jederzeit aktuelles Leitungsinformationssystem. Es ist im übrigen so ausgelegt, dass es einen Teil des langfristig geplanten digitalen Informationssystems des Landes bildet, in dem alle Grundbuchdaten sowie sämtliche Informationen über Wasser-, Gas-, Telecom- und andere Leitungen gespeichert sind.

Geschäftsbericht 1996

### Finanzstruktur

Die ausserordentlich positive Cash-flow-Entwicklung der vergangenen Jahre, der hohe Selbstfinanzierungsgrad sowie die Umsatzsteigerung von rund 50 Prozent in den vergangenen 10 Jahren kennzeichnen die solide Finanzsituation der Unternehmung. Für die grossen Projekte der Zukunft sind rechtzeitig Rückstellungen vorgenommen worden, was zusammen mit den vorsorglich erfolgten zusätzlichen Abschreibungen auf den Kraftwerksanlagen gute Voraussetzungen für die bevorstehende Liberalisierung des europäischen Strommarktes darstellt.

Geschäftsbericht 1997

## 1998

### Granit, Chromstahl und Licht zum Jubiläumsjahr

Nicht zufällig, sondern bewusst wurde der 11. Januar als Auftakt für das Jubiläumsjahr der Liechtensteinischen Kraftwerke gewählt.

Der Geburtstag wurde im kleinen Rahmen gefeiert, und Anlass zur Freude gab das Geburtstagsgeschenk, das sich die Liechtensteinischen Kraftwerke zu ihrem Jubiläum selbst gemacht haben: Ein Kunstwerk, angebracht an der Fassade am Haupteingang des Verwaltungsgebäudes, das den Namen trägt «Energie im Raum».

Am Sonntag wurde die Skulptur öffentlich vorgestellt und als «lebendige» Skulptur auch in Betrieb genommen. An dieser Stelle begrüsst Heinz Büchel ganz besonders den Künstler der Skulptur, Hugo Marxer aus Eschen. «Er hat es ... mittels der drei Werkstoffe Granit, Chromstahl und Licht, hervorragend verstan-

Verwaltungsrat, Aufsichtsrat und Geschäftsleitung anlässlich der Eröffnungsfeier zum 75-Jahr-Jubiläum am 11. Januar 1998

